

Wir sind hiermit beim letzten Stadium der Entwicklungsgeschichte angekommen und fassen die drei Hauptepochen also zusammen:

- I. Görlitz als Burg; Gewalthaber der Burggraf; Bewohner: Ministerialen und Burgsassen (milites et burgenses).
- II. Görlitz als Burg und Stadt; Gewalthaber: der Vogt und die Ministerialen; Bewohner: Ministerialen, Geschlechter (cives) und Handwerker (opifices).
- III. Görlitz als Stadt; Gewalthaber: die Schöffen und Rathmanne mit dem Bürgermeister an der Spitze; Bewohner die Bürger und Handwerker, welche die Stadtgemeinde (communitas, civitas) ausmachen. — Antheilnahme der dritten Klasse an der Stadtverwaltung.

Nach den Gewalt-verleihenden Principien kann man diese drei Epochen auch so unterscheiden: I. Herrschaft der Waffen; II. Herrschaft des Grundbesitzes; III. Herrschaft des Geldes oder beweglichen Vermögens.

Reihe der Bürgermeister zu Görlitz.

1. *Apez* (Albrecht), 1296. 1297. Er war aus dem Geschlechte der von Radeberg. 1298 war er Münzmeister; besass Moys, Rauschwalde und ein Vorwerk in der Stadt; seine Familie hat sich lange erhalten. S. Kloss, Abhandl. im Laus. Magazin 1778. S. 181. 218.
2. *Pezoldus* (Bärthold) von *Reichenbach*; 1298. beim J. 1299 heisst er Bertoldus dictus de Reichenbach magister civium;
3. *Berwich des Calen*, 1305. Berwicus dictus Calvi, rector Consulum, 1314.
4. *Nicolaus von Königshain*, 1306. 1309. (Niclawes der Burgermeister).
5. *Pecz Wernheri*, Pezold der Sohn Werners, 1308. 1321 und 1326. Pezoldus mag. civ.
6. *Hermann Wiker*, 1320. (Magister civium).
7. *Hermann Ermerich*, 1321.
8. *Johann Aluschen* (Alushen), 1325.
9. *Martin von Radeberg*, Mag. civ. 1326.
10. *Fritz* (Friedrich) *Eczel*, 1328.
11. *Tylo Fischer* (Tylo Piscator). 1331. 1335. 1337. 1339.
12. *Peter von Radeberg* (Petrus de Moneta rector burgensium), 1332.
13. *Güntzel* (Günther) von *Bischofswerde*, 1338.
14. *Peter von Königshain*, 1344.
15. *Johann Etzel* (1350 heisst er Consul).